

# RS OGH 1992/6/16 5Ob90/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.06.1992

## Norm

GBG §95 Abs1

GBG §122 D

GBG §124

## Rechtssatz

Es ist keine unzulässige Zwischenerledigung, wenn bei der Überprüfung eines Grundbuchsbeschlusses alle jene Entscheidungsgrundlagen beschafft werden, die schon das Erstgericht zu beachten hatte. So sind weder ein Rekursgericht noch die dritte Instanz daran gehindert, sich den Grundbuchsakt über die Bewilligung einer Vormerkung vorlegen zu lassen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 90/92  
Entscheidungstext OGH 16.06.1992 5 Ob 90/92  
Veröff: SZ 65/90

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0060641

## Dokumentnummer

JJR\_19920616\_OGH0002\_0050OB00090\_9200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)